

	<p>Objekt: Filterpresse für Kaolin</p> <p>Museum: Geoportal Museum Steinarbeiterhaus Hohburg Kirchgasse 5 04808 Lossatal OT Hohburg +49 (0) 34263 41344 info@steinarbeiterhaus.de</p> <p>Sammlung: Objekte zur Geschichte des Kaolinabbaus</p> <p>Inventarnummer: 2018_0112</p>
--	---

Beschreibung

Die Filterpresse wurde im Kaolinabbau verwendet. Zunächst musste der Quarzsand aus dem Kaolin gewaschen werden. Das geschah in großen Wasserbottichen. Danach wurde mit der Filterpresse das Wasser herausgepresst. Die Presse bestand aus zwei Holzteilen, die beide mit je einem Presstuch belegt wurden. In das Loch in der Mitte wurde ein Messingring eingelegt, durch den das Wasser abließ. Es entstanden ca. 10 cm starke "Kuchen", die geviertelt und verkauft wurden. Wahlweise wurde auch das Pulver verkauft. Das Kaolin ist ein Verwitterungsprodukt des Quarzporphyr und wird nicht nur für Porzellangeschirr benötigt, sondern spielt auch in der Industriekeramik eine große Rolle, z.B. für Isolatoren. Ebenso ist es ein wichtiger Bestandteil von Papier, Farben u.v.m.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Metall
Maße:

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1900-1950
wer Kaolinwerk Hohburg
wo Hohburg

Schlagworte

- Filteranlage
- Filterpresse
- Grube (Bergbau)

- Kaolin